

Von der Prittwitzstraße zur Hochschule am Eselsberg

Charakteristik	Zum größeren Teil angenehme Strecke durchs Grüne abseits der Autostraße, zum kleineren Stadtdurchquerung auf Radweg an Autostrassen und grünen ruhigen Stücken. Ersetzt aufwärts das Fitness-Studio und pustet abwärts ordentlich durch.
Länge	5,8 km
Dauer	Aufwärts 35 Minuten, abwärts 20 Minuten
Steigung	2 lange Stücke mit deutlicher Steigung (in Richtung Eselsberg)

Durch den Michelsberg (1,4 km)

Die Prittwitzstraße aufwärts kommt die Bahnüberführung, die mit dem Rad passiert werden kann. Nach einem Parkplatz kommt links gleich eine Durchfahrt durch die Kliniken Michelsberg. Unter Bäumen am Aufgang vom Parkhaus rechts und nach den Eingängen zu Augenklinik und HNO-Ambulanz wieder links. In diesem Bereich haben Fußgänger Vorfahrt und es gelten 10 km/h. Hier gehen Patienten spazieren und Kliniktransporter rangieren. Besondere Rücksichtnahme ist also dringend angesagt. Die Klinikdurchfahrt endet auf der Eythstraße, die es links abwärts geht. Bei der abknickenden Vorfahrt (Schwabstr.) geht es geradeaus in die Michelsbergstraße bis zur Bushaltestelle Kienlesberg, die oberhalb der Neutorbrücke liegt.

Hinauf zur Hans-Multscher-Schule (1,5 km)

Weiter geht es auf dem Kienlesberg. Hier ist zwischen Straße oder Radweg zu entscheiden. Für den (schmalen!) Radweg muss auf die linke Seite, gewechselt werden. Er führt in einer Brücke über die B10 – nach der Brücke links Richtung Eselsberg abbiegen! Die Straße unten ist breit und führt ohne viel Steigung unter der B10 hindurch, bringt aber eine Ampel mit sich. Mit der Mähringer Straße, die schräg rechts aufwärts abgeht, beginnt das erste Steigungsstück. Ca 40 Höhenmeter sind auf etwa 700m Strecke zu bewältigen. 100 m hinter der Haltestelle *Multscher-Schule*, durch eine Rechtsbiegung dort noch nicht zu sehen, ist eine Fußgängerampel, an der die Straße überquert wird. **Alternative** für den weiteren Weg: Ist das Ziel eine Besichtigung der ganzen Wissenschaftsstadt hier geradeaus wie die Linie 3 fahren.

Über Fort Unterer Eselsberg zur Ochsensteige (1,2 km)

Der Radweg durch die Anlagen um das Fort ist ab der Fußgängerampel mit *Science Park II* gut ausgeschildert und recht flach- Leider fehlt im hinteren Teil die Straßenbeleuchtung, insbesondere beim abendlichen Rückweg also: Vorsicht! Der Weg geht mit der Überquerung der Weinbergstraße weiter, wo leicht links versetzt in den Kelternweg führt. Hinter einer rot-weiß markierten Ausbuchtung geht die Ochsensteige rechts ab.

Ochsensteige bis zur Hochschule (1,7 km)

Dies ist das zweite starke Steigungsstück (70m Höhe auf 750m). Die Steigung flacht wieder ab beim Ulmkolleg. 200m danach kreuzt eine (namenlose) Straße, der links gefolgt wird. Nach 100m knickt der Straßenverlauf nach links, nach weiteren 200m wieder nach rechts. Hier wird ein Ortseingangsschild Ulm passiert. Es geht über eine Langsam-Fahrschwelle auf der Höhe des Kinderspielplatzes mit der markanten Spitze geht es während die Hochschule Eselsberg längst schon auf der rechten Seite zu sehen ist. Über einen kleinen rechts zur Hochschule führenden Schotterweg vor dem zwei riesige Steine liegen landet man beim Radständer im Keller beim Mensa-Ausgang.

Alternativ kann man über die Universität West fahren, hier geht es an der Kreuzung nach dem Ulmkolleg geradeaus durch die Uni und dann auf der Albert-Einstein-Allee links.

Gegenrichtung

Ab Mensa Keller nach dem Ortsausgangsschild der Beschilderung *Ulmkolleg* nach links und dann zweimal rechts folgen. In Vorfreude auf die Abfahrt erlebte ich eine echte Irrfahrt, als ich zu früh nach rechts den Berg hinunter abbog.

Schnelle Alternative

Radfahrt bis Kienlesberg ab dort mit Buslinie 5 oder 3, Fahrzeit des Buses 15 Min. An der Haltestelle ist eine überdachte Abstellanlage. Wenn zukünftig die Linie 2 fährt, muss man bis Lehrer Tal fahren, in jedem Fall wird die anstrengende Steigung so vermieden.